



Sportverein Höngg
Postfach 655
8049 Zürich

Sportanlage Höggerberg
Telefon 044 341 34 78
Postkonto 80-29140-8

www.svhoengg.ch
verband@svhoengg.ch
Mitglied Nr. 11478 SFV

Spielbericht

Junioren Ba

Mittwoch 30. August 2017

Maur B - Höngg

0 : 11

FC Maur vs SVH 0:11 (0:4)

Ungefährdeter Auftakt in die Cupssaison, munteres Spiel an lauem Sommerabend.

Der FC Maur hat eine wunderschöne Anlage, der Loorenplatz bietet einen grandiosen Rundblick aufs Oberland und die dahinterliegenden Berge. Aber wir waren ja zum Fussballspielen da und sollten uns nicht in unserer Konzentration stören lassen. Wenn man gegen Unterklassige spielt, ist die Gefahr des "auf die leichte Schulternehmens" immer da; und dann noch lange die Gegend bestaunen, das liegt nicht drin.

In den ersten zehn Minuten waren die Mauremer noch gut zu Fuss und wach und machten die Räume einigermaßen eng. Die Högger Jungs waren da noch nicht auf Betriebstemperatur gekommen und machten auch spieltaktisch so ziemlich alles anders, als es vorher abgesprochen war.

Nach der Hälfte der ersten Halbzeit und den ersten beiden Toren fassten wir dann den Tritt und es gelangen bessere und konsequentere Spielzüge, die einem Erste-Stärkeklasse-Team würdig waren. Aber eigentlich wollen wir in der Herbstrunde in die Promotion aufsteigen. Dazu müssten wir noch mindestens zwei Zacken zulegen gegenüber dem, was wir in der ersten Halbzeit hier in diesem Cupspiel geboten haben.

Nach der Pause erhöhten wir den Druck, natürlich auch dank den Einwechslungen einiger zweikampf- und spielstarker Jungs. Der eine Zacken Richtung Promotionsniveau wurde also zugelegt, aber es fehlte immer noch etwas. Zum Beispiel ist es merkwürdig, dass in der Pause ein, zwei taktische Verhaltensweisen angesprochen werden, in der Umsetzung in den ersten Minuten der zweiten Hälfte dann aber wieder genau das Gegenteil davon gemacht wird. Ein solcher Gegner muss nicht mit ständigen Steilzuspielen ausgespielt werden, die noch dazu in der Mehrheit ungenau waren und vom gegnerischen Torhüter abgefangen wurden. Auch wilde Einzelaktionen mit Dribblings aus dem Anspielkreis bis zum gegnerischen Strafraum nützen nichts. Der Gegner, gerade dieser, muss mit ständigen Kurzpässen in die Breite und engagiertem Laufspiel von der Abwehr bis ins Mittelfeld so zum Laufen gezwungen werden, dass sich die Lücken in die Tiefe immer mehr aufreissen lassen und dann mit einfachen Pässen die Abwehr über die Seiten oder Halbseiten ausgehebelt wird.

Dafür fehlt es einigen noch an Verständnis, Ruhe und Abgeklärtheit, während es andere diesbezüglich gar nicht so schlecht machen - die werden dann vielleicht mal Chirurgen :-). Der Transfer vom Training in die Spielpraxis klappt in diesem Fach noch nicht so gut.

Schön war, wie heute einige Tore herausgespielt und erzielt wurden. Und die 11 Stück verteilten sich doch ganz nett auf einige Spieler aus allen Mannschaftsteilen. Unser Goalie musste zwar nie hinter sich greifen, aber eine

Glanzparade im Stil von Gordon Banks musste Dorian dann doch noch zeigen - very well done!

Tore: Ruben 3, Eric 2, Miguel 2, Alexsandro 1, Akin 1, Oliver 1, Valentin 1.

PS: Die Auslosung bescherte uns einen Nachbarn, und wir dürfen zuhause spielen. Willkommen einmal mehr, FC Unterstrass (Promotion).

Roman Schad.